

**Stadtverordnetenversammlung Eberswalde**  
**SPD-Stadtfraktion Eberswalde**  
**Dr. Hans Mai (fraktionslos)**

**Vorlage-Nr.: BV/661/2011**

Betreff: **Änderung der Hauptsatzung**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Energiewirtschaft	01.11.2011	Vorberatung
Hauptausschuss	17.11.2011	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	24.11.2011	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Hauptsatzung der Stadt Eberswalde, § 10 Absatz 3 wird wie folgt ergänzt:

In den Ausschuss für Energiewirtschaft wird ein zusätzlicher sachkundiger Einwohner aus der Kreisverwaltung berufen.

**Begründung:**

Da es zurzeit der Beschlussfassung zur Hauptsatzung noch keinen Ausschuss für Energiewirtschaft gab, konnten dessen besondere Interessen auch noch nicht in der Satzung berücksichtigt werden. Ähnlich wie im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt oder auch im Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport zusätzliche sachkundige Einwohner berufen werden,

...

um die besonderen Interessen bzw. Sachkenntnisse einzubringen, ist das auch im Ausschuss für Energiewirtschaft notwendig. Die bisherige Stellung des Kreisvertreters ist aber nur die eines „normalen“ Einwohners der Stadt. Also Rederecht nur auf Antrag und Beschluss der Ausschussmitglieder, keine Teilnahme am nichtöffentlichen Teil der Sitzung usw. Eine umfassende, von uns beschlossene, Mitarbeit des Vertreters des Kreises ist aber nur mit den vollen Rechten eines sachkundigen Einwohners möglich.

gez. Hardy Lux  
SPD-Fraktion

gez. Dr. Hans Mai  
Stadtverordneter